

## ADB-Artikel

**Reger:** *Johann R.*, Buchdrucker in Ulm, übte daselbst von 1486—99 die Druckkunst aus. Es ist nicht unmöglich, daß derselbe vorher in Nürnberg thätig war, obgleich er aus Kemnat stammte; wenigstens führt Baader in dem Anzeiger für Kunde der Vorzeit (1860 Nr. 4) unter den ältesten Buchdruckern Nürnbergs einen Johann Christoph R. 1484 auf. Sein Vorgänger in Ulm, Leonhard Holl (s. A. D. B. XII, 747), hatte hiervon 1482—1484 u. A. als sein erstes Werk die Geographie des Ptolemäus mit in Holz geschnittenen Landkarten gedruckt, war jedoch in Schulden gerathen, weshalb er aus der Stadt verwiesen wurde. Um seine Gläubiger zu befriedigen, mußte er seine Officin opfern, und dadurch kamen dessen Typen und Platten an den Venetianer Justus de Albano, welcher durch seinen Factor, Johann R., 1486 eine neue Ausgabe des Ptolemäus in seinem Verlag erscheinen ließ. In demselben Jahre muß R. die Druckerei Holl's erworben haben, denn er veröffentlichte von 1486—1499 eine Anzahl Druckwerke, die sämmtlich mit den Holl'schen Typen hergestellt sind. Von seinen Drucken sind zu nennen: die „Wallfahrt oder Bilgerung vnser liben frawen“, 1487; die „Cyromancia Aristotelis“, 1490, der „Tenor fraternitatis de memoria mortis“, 1491, und der „Almanach nova plurimis annis venturis inservientia per Joannem Stoefflerinum lustigensem et Jacobum Pflaumen Vlmensem“, 1499. Auch die Schriften des Wilhelm Caornsin über Rhodus wurden von R. gedruckt, aus dessen Officin von 1486—1499 im Ganzen ungefähr 15 Druckwerke bekannt sind. Ueber seinen Lebensgang ist nichts bekannt.

### Literatur

Haßler, Buchdr. Ulms, S. 129—132. —

Zapf, Buchdr. Schwabens, S. 9, 96, 105. —

Panzer, Annalen, Suppl. 56, 57, 74. —

Panzer, Annales III, 536—46. —

Kapp, Geschichte, S. 136, 137. —

Falkenstein, Geschichte, S. 172. —

Klemm, Katalog, S. 333.

### Autor

*J. Braun.*

**Empfohlene Zitierweise**

, „Reger, Johann“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1888), S.  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>.html

---

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---